

BürgerStiftung Kernen

Förderungen in 2017

Fast 25.000 Euro hat die BürgerStiftung im vergangenen Jahr für Förderungen ausgegeben. Neben den eigenen hat sie zehn ganz unterschiedliche fremde Projekte gefördert. Zusätzlich wurden mit dem Tanzprojekt "Menschen tanzen" von und mit Gregory Darcy und dem Flüchtlingsprojekt "Bürgerstiftungen stiften Patenschaften" in Kooperation mit dem AK Asyl zwei große Projekte betreut, für die die Mittel vor allem von übergeordneten Stellen eingeworben wurden.

Die größten Posten waren die für die Projekte des Roten Fadens, so 1.500 € für "Go for it" an der Rumold-Realschule. Die frühere Bezeichnung "Schüler helfen Schüler" für das Tutoren-Programm verdeutlichte besser, wofür die Stiftung so viel Geld ausgibt., ebenso wie bei den 2.000 Euro für die Streitschlichter-Ausbildung an der Karl-Mauch-Schule oder den jährlichen Betrag für die Gewaltpräventionskurse an der Haldenschule in Rommelshausen. Alle diese Projekte zielen darauf ab, auf die eine oder andere Art und Weise das Klima an unseren Schulen verbessern zu helfen und verantwortungs- und selbstbewusste Schüler heranzubilden.. An der Haldenschule wird zusätzlich seit Jahren der Rhythmik-Unterricht in den ersten Klassen gefördert.

Von Anfang seit vielen Jahren trägt die Stiftung auch die Kinderkonzertreihe "Ohren auf!" - Konzerte für kleine Leute mit jährlich 1.500 €. Fast der selbe Betrag ging an das neue K7-Jugendhaus für die Einrichtung eines Medienraumes. Mit 700 € wurden wieder die erfolgreichen Schachkids der Haldenschule auf dem Weg zur Deutschen Schulschachmeisterschaft unterstützt. Bleiben noch die 500 € für den Lese-Club der Gemeindebücherei "Heiß auf Lesen" in den Sommerferien. Dann wird ersichtlich, dass mit fast 9.000 € der weitaus größte Teil der Fördermittel den Kindern und Jugendlichen in Kernen zu Gute kommt. (WR) - wird fortgesetzt -